

Feuerwehr probte Ernstfall

ASB Peine und der Löschverbund West erfolgreich

VON ANTJE HAGEMANN

Sierße. Brand in der Scheune, Personenrettung unter Atemschutz und schwerer Verkehrsunfall: Der Löschverbund West der Feuerwehr Vechelde, der sich aus den Ortsfeuerwehren Bettmar, Sierße/Fürstenau und Liedingen zusammensetzt, startete einen großen Aktionstag in Sierße, bei dem die Aktiven das theoretische Wissen in die Tat umsetzen konnten.

Geprobt wurden unterschiedliche Gefahrenlagen: Unter anderem mit dabei ein simulierter Brand in einer Scheune mit Löscheinsatz und Personenrettung unter Atemschutz sowie ein schwerer Verkehrsunfall an der Sporthalle.

Beteiligt waren ein Lkw und zwei Pkw, bei denen Personen aus den Fahrzeugen gerettet werden mussten. Unterstützt wurde die Übung von der Ortsfeuerwehr Vechelde-Wahle, die den Feuerwehrscharpunkt in der Gemeindefeuerwehr bildet.

Sie wird auch bei Realeinsatz-
fällen ab einem bestimmten Ein-
satzumfang beziehungsweise
Alarmierungsanlass gemäß der
Alarm- und Ausrückeordnung
(AAO) hinzugerufen.

Unterstützung kam an dem Aktionstag in Sierße außerdem vom ASB Peine, der mit zwei Rettungsfahrzeugen vor Ort war, um die Realitätsnähe der Übungslagen weiter zu unterstreichen.

Praktische Trainingseinlagen

Ziel war es, die Zusammenarbeit der Ortsfeuerwehren in reali-



Ab Übungstag galt es für die Aktiven unterschiedliche Einsatzlagen zu bewältigen.

FOTO: D. GOEBEL, GEMEINDE VECHELDE

tätsnahen Szenarien zu üben und zu stärken. „Solche Übungen sind wichtig, um das Zusammenspiel der Einsatzkräfte zu trainieren und somit die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Vechedle zu gewährleisten“, verdeutlichten die Verantwortlichen.

„Diese Übungstage sind essentiell für die Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden. Wir haben hier auch die Chance, den Führungskräftenachwuchs einzusetzen und gezielt auszubilden“, erläutert Daniel Goebel, Pressesprecher der Freiwilligen Feuerwehr Vechelde.

Auch Gemeindebürgermeister Tobias Grünert machte sich zusammen mit Gemeindebrandmeister Peter Splitt und Ortsbrandmeister Christoph Brandes (Sierße/Fürstenau) ein Bild von der Übungslage vor Ort.

Motivation und besonderes Engagement

„Ich freue mich sehr darüber, dass unsere Freiwillige Feuerwehr in realitätsnahen Übungen zusammenkommt und komplexe Einsatzlagen trainiert“, sagte der Gemeindebürgermeister. „Gemeindeseitig ist es für uns von besonderer Bedeutung, der Feuerwehr die Einsatzmittel zur Verfügung zu stellen, mit denen sie in Einsatzlagen gut und sicher arbeiten sowie im Vorfeld angemessen trainieren kann.“ Herausheben wollte er vor allem „die Motivation sowie das besondere Engagement – aber auch die Freude – die ich im Rahmen der Übung bei den Teilnehmenden feststellen konnte“. Die Ausarbeitung solcher Übungen sei mit einer Menge Aufwand verbunden. Daher gelte allen Beteiligten ein besonderer Dank.

„Härke in Flammen“

Party im Härke-Hof und im Braustübchen

Peine. Nach dem großen Erfolg der zweiten Schlagerparty am vergangenen Wochenende startet Christian Horneffer mit seinem Brauereistübchen auf dem Härke-Hof bereits in die nächste Partyrunde: Am Karsamstag, 19. April, heißt es auf dem Gelände „Brauerei in Flammen“. Und dabei ist der Name Programm, denn die altherwürdigen Mauern der Härke-Brauerei werden dabei zwar nicht wirklich brennen, doch „mithilfe einer Videoprojektion wird es auf dem Härke-Turm eine große lodernde Flamme geben“, kündigt der Gastronom und Betreiber des Braustübchens an.

Darüber hinaus wird die ehemalige Brauerei durch den Einsatz von farbigen Lampen in den grün-roten Stadtfarben von Peine leuchten. Begleitet werden die



DJ Olli will bei Härke ab Mitternacht für Höchststimmung sorgen. FOTO: RALF BÜCHLER

Illuminationen von Feuertönen und bengalischen Flammen. Neben kalten und warmen Getränken bietet der Organisa-

tor mit seinem Team Leckereien vom Grill und ab 21 Uhr gibt es im Saal des Braustübchens Musik von DJ Olli, der schon bei der jüngsten Schlagerparty wieder für Höchststimmung sorgte und die knapp 200 Gäste in Bewegung brachte. Auch auf dem Härke-Hof ist ein Zelt aufgebaut. Getanzt werden darf bei „Härke in Flammen“ sowohl im Hof als auch im Braustübchen allerdings erst ab null Uhr. Hintergrund: Das Niedersächsische Feiertagsgesetz verbietet öffentliche Tanzveranstaltungen von Gründonnerstag, fünf Uhr, bis einschließlich Karsamstag.

Das Osterfeuer mitten in der Stadt startet um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Neben der Sparkasse als Hauptsponsor ist auch die PAZ als Kooperationspartner am Event beteiligt.



Gültig: DI 22.04. bis SA 26.04.2025



Cello's Getränkehandel

+++ MO-FR VON 8.00-18.00 UHR • SA VON 8.00-14.00 UHR GEÖFFNET +++

12.99

Härke Pils

30x0.33 Ltr.
+ 3.90 Pfand
Ltr. 1.31



18.99

Paulaner versch. Sorten

20x0.5 Ltr.
+ 3.10 Pfand
Ltr. 1.90



4.99

Bad Harzburger Classic/Medium

12x1 Ltr. PET
+ 3.30 Pfand
Ltr. 0.42



10.99

Niehoff's Vaihinger Apfelsaft

6x1 Ltr. PET
+ 2.40 Pfand
Ltr. 1.83



11.99

Thomas Henry versch. Sorten

6x1 Ltr. PET
+ 2.40 Pfand
Ltr. 2.00



11.99

Vilsa Apfelschorle

12x1 Ltr. PET
+ 3.30 Pfand
Ltr. 1.00



Marcel Bartsch • Peiner Straße 9 • 31228 Peine-Stederdorf

Service Hotline: 0 51 71 - 177 22 • bd-getraenkemarkt@arcor.de

Bruckner-Service vorbehalten! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. BIG DURST ist ein Kooperationsystem der Getränke Anhler GmbH, Indar-Druckerei
©2022 Anhler. Vermögensgegenstände können ausschließlich mit dem rechtsträger des jeweiligen Getränkemarktes, in dem Sie einkaufen, zustande. www.big-durst.de

Blut spenden **steht dir.**

3x Gutes tun und exklusiven Blutspende-Hoodie sichern

Aktionszeitraum
01.01.-30.09.25

Di., 22. April | 15:00 - 19:00 Uhr

Forum

Winkel 30, **Peine**

Mi., 23. April | 14:30 - 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus

Hainwaldweg 10, **Vöhrum**

Fr., 25. April | 14:30 - 19:00 Uhr

Grundschule

Am Mühlenberg 7, **Edemissen**

**Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ